LG
Life's Good

KLIMAANLAGE

KLIMAGERÄT

DEUTSCH

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb des Gerätes aufmerksam durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

LÜFTER

Übersetzung der ursprünglichen Instruktion
Weitere Informationen finden Sie auf der CD oder auf der LG Website (www.lg.com).

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise 3

Vorbereitungen.....8

Einführung.....9

Sicherheit bei der Elektrik.....10

Merkmale 11

Bedienungsanleitung.....12

Weitere Funktionen.....16

Wartung und Pflege.....19

Wartung des Luftbefeuchters.....23

Störungsbehebung vor einem Anruf beim Kundendienst.....24

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Notieren Sie hier die Modell- und Seriennummer des Gerätes:

Modellnr.

Seriennr.

Diese Nummern finden Sie auf einem Etikett auf der Seite jedes Gerätes.

Händler

Kaufdatum

■ Heften Sie Ihren Beleg als Nachweis über das Kaufdatum bzw. zur Vorlage im Garantiefall an diese Seite.

LESEN SIE DIESES HANDBUCH

Hier finden Sie eine Reihe nützlicher Hinweise zur richtigen Bedienung und zur Wartung des Klimagerätes. Ein sorgsamer Umgang mit dem Gerät kann Ihnen während der Betriebsdauer des Klimagerätes viel Zeit und Geld ersparen.

Suchen Sie bei einer Störung zunächst in den Tipps zur Störungsbehebung nach einer Lösung, bevor Sie den Kundendienst verständigen. Die Tipps zur **Störungsbehebung vor einem Anruf beim Kundendienst** ersparen Ihnen u. U. einen Anruf beim Kundendienst.

VORSICHTSHINWEISE

- **Reparaturen und Wartungsarbeiten sollten nur von einem ausgebildeten Service-Techniker ausgeführt werden.**
- **Lassen Sie das Gerät von einem Monteur anbringen.**
- **Der Lüfter sollte ohne Aufsicht nicht von Kindern oder gebrechlichen Personen bedient werden.**
- **Kinder sollten stets beaufsichtigt werden, damit der Lüfter nicht als Spielzeug gebraucht wird.**
- **Das Netzkabel sollte, falls nötig, nur von Fachpersonal und ausschließlich durch Original-Ersatzteile ausgetauscht werden.**
- **Die Montage darf nur durch qualifiziertes und zugelassenes Personal und muss gemäß den nationalen Bestimmungen für elektrische Anschlüsse erfolgen.**



Sicherheitshinweise

Um Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden, müssen die folgenden Anleitungen befolgt werden.

■ Ein unsachgemäßer Betrieb unter Missachtung der Anleitungen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen. Die Schweregrade werden durch folgende Symbole gekennzeichnet.

⚠ ACHTUNG	Dieses Symbol bedeutet Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Verletzungen.
⚠ VORSICHT	Dieses Symbol bedeutet Verletzungsgefahr oder Gefahr von Sachschäden.

■ Die Bedeutung von Symbolen in diesem Handbuch lauten wie folgt.

⊘	**Darf nicht ausgeführt werden.**
⚠	**Die Anleitung sollte befolgt werden.**
⚡	**Es besteht die Gefahr von Stromschlägen**
ANMERKUNG	**Besonderer Hinweis**

⚠ ACHTUNG

■ Montage

Verwenden Sie niemals einen defekten Überlastungsschalter oder einen mit zu geringer Nennleistung. Dieses Gerät sollte möglichst an eine eigene Steckdose angeschlossen werden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Elektrische Anschlüsse sollten nur vom Händler, Verkäufer, einem qualifizierten Elektriker oder zugelassenen Servicebetrieb vorgenommen werden.

- Das Gerät nicht selbst auseinandernehmen oder reparieren. Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät muss immer geerdet werden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Die Frontblende sowie die Abdeckung des Schaltkastens müssen gut befestigt werden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät stets an einen separaten Stromkreis mit Überlastungsschalter anschließen.

- Unsachgemäße Anschlüsse oder Montage bergen Brand- und Stromschlaggefahr.

Nur Überlastungsschalter und Sicherungen mit geeigneter Nennleistung verwenden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

DEUTSCH

Das Netzkabel niemals verändern oder verlängern.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät darf niemals selbst (vom Kunden) montiert, demontiert oder neu montiert werden.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Gehen Sie beim Auspacken und bei der Montage sorgsam vor.

- Scharfe Kanten bergen Verletzungsgefahren. Achten Sie im Besonderen auf die Kanten des Gehäuses sowie auf die Lamellen am Kondensator und Verdampfer.

Die Montage sollte nur vom Händler oder einem zugelassenen Servicebetrieb vorgenommen werden.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Das Gerät nicht auf einem defekten Montagestandfuß anbringen.

- Es besteht die Gefahr von Verletzungen, Unfällen oder Schäden am Gerät.

Das Klimagerät nicht über einen längeren Zeitraum bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder bei geöffneten Türen und Fenstern betreiben.

- Die Feuchtigkeit kann kondensieren und die Einrichtung beschädigen.

Zur Neumontage immer den Händler oder einen qualifizierten Servicebetrieb verständigen.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Die Serviceabdeckung des Hauptgehäuses nicht während des Betriebs öffnen.

- Ansonsten besteht Stromschlaggefahr.

Über der Ansaugöffnung des Außengerätes sollte ein Netz angebracht werden, um zu verhindern, dass Vögel in die Öffnung gelangen.

- Hindernisse, wie Vogelnester, sollten beseitigt werden. Ansonsten besteht die Gefahr von Sauerstoffmangel im Innenbereich.

Der Lufteinlass sollte an einem Ort montiert werden, an dem keine verschmutzte Luft angesaugt werden kann.

- Ansonsten bestehen verschiedene Unfallgefahren, einschließlich Erstickungen durch Ansaugen gesundheitsschädlicher Gase (z. B. Kohlenmonoxid).

Der Lufteinlass sollte an einem Ort montiert werden, an dem keine verschmutzte Luft angesaugt werden kann.

- Ansonsten besteht die Gefahr von Unfällen durch ein herunterfallendes Gerät.

Betrieb

Es muss gewährleistet werden, dass das Netzkabel während des Betriebs nicht abgezogen oder beschädigt werden kann.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Stellen Sie niemals Gegenstände auf das Netzkabel.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Den Netzstecker niemals während des Betriebs anschließen oder abziehen.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät niemals mit feuchten Händen berühren.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizgeräten oder sonstigen Wärmequellen verlegen.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Es darf kein Wasser in die elektrischen Bauteile eindringen.

- Ansonsten besteht die Gefahr von Bränden, Geräteausfällen oder Stromschlägen.

Keine brennbaren Gase oder entzündlichen Stoffe in der Nähe des Klimagerätes lagern oder verwenden.

- Es besteht die Gefahr von Bränden oder Geräteausfällen.

Bei austretendem brennbaren Gas sofort die Gaszufuhr trennen und vor dem Einschalten zum Lüften die Fenster öffnen.

- Benutzen Sie nicht das Telefon und schalten Sie keine Geräte ein oder aus. Es besteht Explosions- oder Brandgefahr.

Bei ungewöhnlichen Geräuschen oder Gerüchen, die vom Gerät ausgehen. Unterbrechen Sie den Überlastungsschalter.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Halten Sie das Gerät an und schließen Sie bei Sturm oder Unwetter die Fenster. Falls möglich, nehmen Sie das Gerät vom Fenster, bevor ein Unwetter beginnt.

- Es besteht die Gefahr von Sachschäden, Geräteausfällen und Stromschlägen.

Falls das Gerät mit Wasser in Berührung gekommen ist (überflutet oder eingetaucht), verständigen einem zugelassenen Servicebetrieb.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Es darf kein Wasser in das Gerät eindringen.

- Ansonsten besteht die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Schäden am Gerät.

Vor der Reinigung oder Wartung des Gerätes den Überlastungsschalter unterbrechen.

- Es besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht betrieben wird, den Netzstecker ziehen oder den Überlastungsschalter ausschalten.

- Es besteht die Gefahr von Beschädigungen, Ausfällen oder unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes.

Keine brennbaren Materialien verwenden

- Es besteht Brandgefahr.

Einen Schaltkreis oder Überlastungsschalter niemals mit feuchten Händen berühren.

- Es besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Bei der Reinigung oder Wartung des Klimagerätes eine stabile Fensterbank oder Leiter verwenden.

- Achten Sie auf mögliche Verletzungsgefahren.

⚠ VORSICHT

■ Montage

Das Gerät sollte mindestens von zwei Personen angehoben oder getragen werden.

- Ansonsten besteht Verletzungsgefahr.

Das Gerät nicht an einem Ort mit direktem Seewind montieren (salzhaltige Luft).

- Es besteht Korrosionsgefahr. Korrosion, kann, besonders an den Lamellen des Kondensators und Verdampfers, zu Fehlfunktionen oder verminderter Leistung führen.

Zur Regelung der Raumtemperatur nicht nur den Ventilator installieren.

- Falls erforderlich, installieren Sie den Ventilator mit einem weiteren Innengerät (Klimaanlage).

■ Betrieb

Halten Sie den Körper nicht lange Zeit direkt in den kalten Luftstrom. (Nicht im Luftzug sitzen.)

- Es besteht die Gefahr von Gesundheitsschäden.

Das Gerät nicht für besondere Zwecke verwenden, z. B. zur Kühlung von Lebensmitteln oder Kunstgegenständen. Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Haushalts-Klimagerät und nicht um ein Präzisions-Kühlsystem.

- Es besteht die Gefahr von Sachschäden oder -verlusten.

Verwenden Sie zur Reinigung nur ein weiches Tuch. Keine starken Reiniger oder Lösemittel verwenden.

- Es besteht die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Schäden an den Kunststoffteilen des Gerätes.

Nicht auf das Gerät treten oder Gegenstände darauf stellen. (Außengeräte)

- Es besteht Verletzungsgefahr sowie die Gefahr von Fehlfunktionen.

Bei der Reinigung oder Wartung des Klimagerätes eine stabile Fensterbank oder Leiter verwenden.

- Achten Sie auf mögliche Verletzungsgefahren.

Vorbereitungen

Vorbereitung auf den Betrieb

1. Lassen Sie sie Montage von einem Monteur durchführen.
2. Schließen Sie den Netzstecker fest an die Steckdose an.
3. Verwenden Sie einen separaten Stromkreis.
4. Keine Verlängerungskabel verwenden.
5. Das Gerät nicht durch Anschließen/Abziehen des Netzsteckers ein- und ausschalten.
6. Falls Kabel oder Netzstecker beschädigt sind, dürfen sie nur durch ein zugelassenes Ersatzkabel ausgetauscht werden.

Betrieb

1. Ein längerer Aufenthalt im direkten Luftstrom kann gesundheitsschädlich sein. Personen, Haustiere oder Pflanzen sollten nicht über einen längeren Zeitraum dem direkten Luftstrom ausgesetzt sein.
2. Wenn das Gerät in einem Raum mit Herd oder Heizkörpern betrieben wird, muss der Raum gut belüftet werden.
3. Das Gerät darf nicht für besondere Zwecke verwendet werden (z. B. für Präzisionsgeräte, Lebensmittel, Haustiere, Pflanzen oder Kunstgegenstände).
   Ansonsten könnten solche Objekte Schaden nehmen.
4. Dieses Gerät kann nicht die Raumtemperatur regeln.
   Falls dieses Gerät genutzt werden soll, installieren Sie nicht den Ventilator allein, sondern ein weiteres Innengerät.

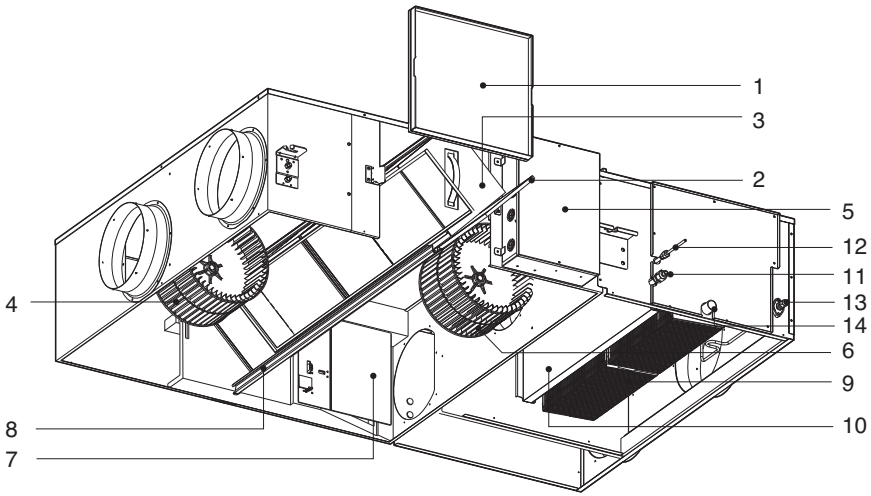
Wartung und Pflege

1. Beim Herausnehmen des Luftfilters keine Metallteile am Gerät berühren. Beim Berühren von scharfen Gegenständen besteht Verletzungsgefahr.
2. Das Innere des Klimagerätes nicht mit Wasser reinigen.
   Wasser kann die elektrische Isolierung beschädigen, so dass die Gefahr von Stromschlägen besteht.
3. Vor dem Reinigen des Gerätes muss zuerst sichergestellt werden, dass Stromversorgung und Sicherung abgeschaltet sind.
   Der Lüfter dreht sich während des Betriebs mit sehr hoher Geschwindigkeit.
   Wenn das Gerät während der Reinigung der inneren Bauteile versehentlich eingeschaltet wird, besteht Verletzungsgefahr.

Service

Wenden Sie sich zur Reparatur und Wartung an einen zugelassenen Kundendienst.

Einführung



1. Serviceabdeckung

2. Luftfilter
Verhindert ein Verstopfen des Gesamt-Wärmetauschers durch Staub.

3. Gesamtwärmetauscher
Temperatur- und Feuchtigkeitsaustausch zwischen Zuluft und Abluft.

4. Lüfter für Abluft
Lüfter zum Abführen verbrauchter Raumluft nach außen.

5. Schaltkasten

6. Lüfter für Luftzufuhr
Lüfter zum Ansaugen von Frischluft von Außen.

7. Umgehungsdämpfer
Sorgt für eine normale Belüftung über den Gesamtwärmetauscher.

8. Halterung für Gesamtwärmetauscher
Dient als Montagehilfe für den Gesamtwärmetauscher.

9. Luftbefeuchter

10. Direktverdampfer-Spule (DX-Spule)

11. Gasrohranschluss (Ø12,7)

12. Flüssigkeitsrohranschluss (Ø6,35)

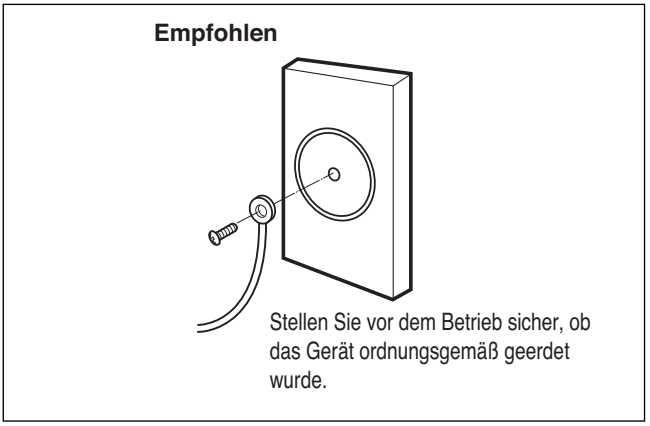
13. Anschluss für Wasserzuleitung (Ø6,35)

14. Abfluss (Ø25,4)

Sicherheit bei der Elektrik

ACHTUNG: Dieses Gerät muss ordnungsgemäß geerdet werden.

Um die Gefahr von Stromschlägen zu vermeiden, sollte stets eine geerdete Steckdose verwendet werden.



ACHTUNG: Den Erdungskontakt des Netzsteckers nicht entfernen.

ACHTUNG: Die Verbindung des Erdungsanschlusses des Adapters mit einer Schraube an der Steckdose ist für eine Erdung des Gerätes nicht ausreichend, es sei denn, die Schraube ist aus Metall und nicht isoliert und die Steckdose wird über das Hausnetz geerdet.

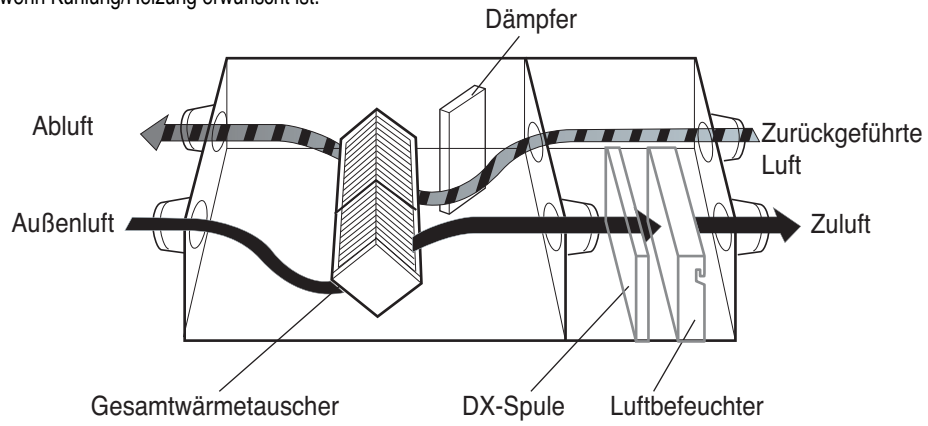
ACHTUNG: Falls Sie nicht sicher sind, ob das Klimagerät ordnungsgemäß geerdet ist, lassen Sie die Steckdose sowie den Schaltkreis von einem ausgebildeten Elektriker überprüfen.

Merkmale

Belüftung über Gesamtwärmetauscher

Raumluft wird über den Gesamtwärmetauscher nach Außen geleitet.

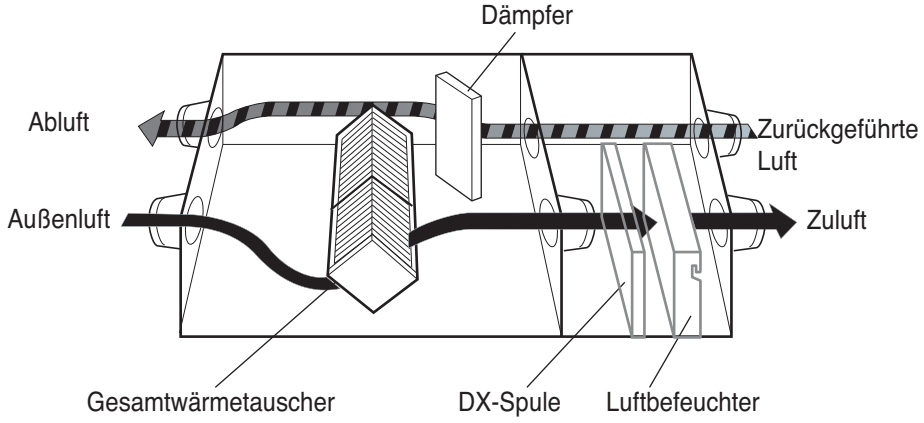
• Die so wiedergewonnene Wärme wird auf die Außenluft übertragen und nach Innen zurückgeführt. Der Lüfter sollte im Sommer/Winter im Modus **Belüftung über Gesamtwärmetauscher** betrieben werden, wenn Kühlung/Heizung erwünscht ist.



Normal Belüftung

Verbrauchte Raumluft wird direkt und nicht über den Gesamtwärmetauscher abgeführt.

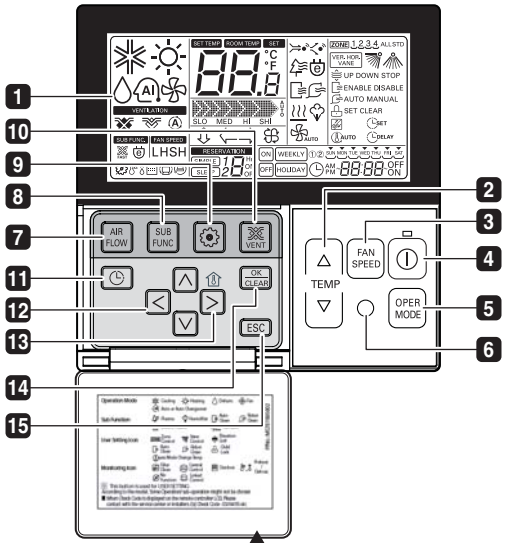
• Der Lüfter sollte im Frühling/Herbst in der Betriebsart **Normale Belüftung** betrieben werden, wenn der Gesamtwärmetauscher nicht benötigt wird.



VORSICHT: Bei hoher Verunreinigung der Außenluft, z. B. bei sandigem Wind, sollte der Lüfter ausgeschaltet werden.

Bedienungsanleitung (Zubehör)

Bedienelemente und Funktionen der Fernbedienung



Models : PQRCVSL0
PQRCVSL0QW

Bitte bringen Sie das Hinweisetikett an der Innenseite der Gehäuseklappe an.
Wählen Sie die Sprache Ihres Landes aus.

1 **ANZEIGEBILDSCHIRM**
2 **TEMPERATUR-EINSTELLTASTE**
3 **TASTE FÜR LÜFTERGESCHWINDIGKEIT**
4 **NETZSCHALTER**
5 **BETRIEBSWAHLTASTE**
6 **EMPFANGSSENSOR FÜR KABELLOSE FERNBEDIENUNG(*)**
Mit bestimmten Geräten können keine Funksignale empfangen werden.
7 **LUFTSTROM-TASTE (*)**
8 **TASTE FÜR ZUSATZFUNKTIONEN**
9 **FUNKTIONSWAHLTASTE**
10 **BELÜFTUNGSTASTE**
11 **ZEITSCHALTUHR**
12 **TASTEN FÜR AUF, AB, LINKS, RECHTS**
13 **TASTE FÜR RAUMTEMPERATUR (*)**
14 **TASTE EINSTELLEN/ABBRECHEN**
15 **TASTE BEENDEN**

※ Bestimmte angezeigte Funktionen sind je nach Produktmodell u. U. nicht möglich. Genauere Hinweise finden Sie im Kapitel zur Fernbedienung.
※ (*): Klimageräte-Funktionen.

Beispiel der Montage und des Betriebs eines Klimagerätes

Die Fernbedienung dieses Geräts kann mit zwei Typen installiert werden;
Einzelbetrieb & Miteinander verbundener Betrieb

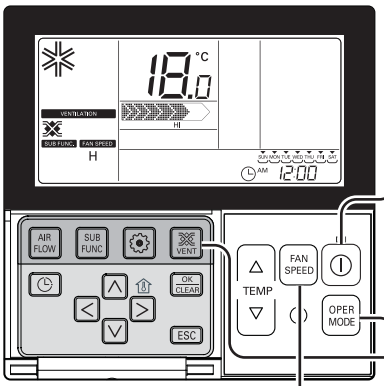
	Einzelbetrieb	Verbindungsbetrieb
Belüftung mit direkter Verdampfung	(Belüftung mit direkter Verdampfung im Einzelbetrieb)  Belüftung mit direkter Verdampfung Kabel-Fernbedienung	(Belüftung mit direkter Verdampfung im Verbindungsbetrieb)  Innengerät des Klimagerätes  Belüftung mit direkter Verdampfung  Kabel-Fernbedienung

❉ Der Anschluss der Kabel erfolgt nach der Bedienungsanleitung des Klimagerätes. (Genauere Hinweise finden Sie im Kapitel Gruppensteuerung)

DEUTSCH

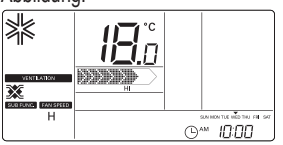
Einzelbetrieb-Steuerung

Lüfterbetrieb mit gleichzeitiger Kühlung bzw. Heizung über den Wärmetauscher des Belüftungsgerätes mit direkter Verdampfung.



Belüftungs-Einzelbetrieb mit direkter Verdampfung

1 Drücken Sie die Taste ⏻ auf der Fernbedienung.
Im Belüftungs-Einzelbetrieb mit direkter Verdampfung erscheint die Anzeige in der rechten Abbildung.



2 Beim Drücken der Taste VENT wird der Belüftungsmodus geändert.
Beim Drücken der Taste wird die Betriebsart in der Reihenfolge 'Wärmetauscher → Normal → Automatisch' geändert.

Belüftungsmodus	Anzeige der Fernbedienung	Inhalt
Wärmetauscher	[H]	In dieser Betriebsart wird Ab-/Zuluft über den Gesamt-Wärmetausch-Betrieb geregelt. Diese Betriebsart eignet sich im Sommer/Winter bei hohem Temperaturunterschied zwischen der Innen- und Außenluft.
Normal	[ ]	In dieser Betriebsart wird die Abluft nicht über den Gesamt-Wärmetausch-Betrieb geregelt. Diese Betriebsart eignet sich bei stark verbrauchter Raumluft im Frühling/Herbst.
Automatisch	AU	Das Gerät wird automatisch im optimalen Belüftungsmodus betrieben, indem die Temperatur der Innen- und Außenluft des Belüftungssystems gemessen wird. ❉ In dieser Betriebsart werden der Betriebsmodus über die eingestellte Temperatur des Lüfters sowie je nach Innen-/Außentemperatur des Belüftungssystems (bei Anschluss eines Multi-V-Systems) automatisch optimal eingestellt. (Nur bei bestimmten Modellen)

❉ Die hier abgebildete Anzeige (88) erscheint nur, wenn der Belüftungs-Einzelbetrieb mit direkter Verdampfung und das Klimagerät angehalten wurden.

3 Beim Drücken der Taste OPER MODE wird der Betriebsmodus geändert.
- Beim Drücken der Taste wird die Betriebsart in der Reihenfolge 'Kühlung → Heizung → Automatisch → Lüfter' geändert.

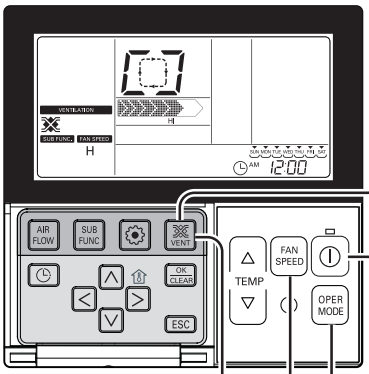
4 Durch Drücken der Taste FAN SPEED im Belüftungsmodus kann die Luftstromrate geändert werden.
- Beim Drücken der Taste wird die Luftstromrate in der Reihenfolge 'Gering → Stark → Sehr stark' geändert.

❉ Kühlungs-/Heizbetrieb und gewünschte Temperatur können nur im Belüftungs-Einzelbetrieb mit direkter Verdampfung eingestellt werden.

❉ Siehe Kapitel Allgemeiner Betrieb - Gewünschte Temperatur einstellen.

Steuerung des Verbindungsbetriebs

Diese Funktion ist nur möglich, wenn das Klimagerät und das Belüftungsgerät mit direkter Verdampfung miteinander verbunden sind.

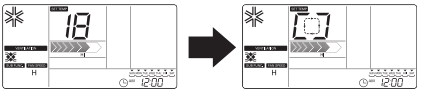


Verbindungsbetrieb mit Belüftung mit direkter Verdampfung

1 Drücken Sie die Taste [VENT] auf der Fernbedienung.
- Diese Betriebsart ist nur möglich, wenn Klimagerät und Belüftungsgerät miteinander verbunden sind.



❉ Drücken Sie die Taste 'Belüftung' auf der Kabel-Fernbedienung und rufen Sie die Lüftersteuerung auf, um die Betriebsart des Belüftungsgerätes anzuzeigen.



<Klimaanlagen-Modus> <Ventilator-Modus>

❉ Um zum Klimagerätebetrieb zurückzukehren, drücken Sie im Belüftungsbetrieb die Taste 'Belüftung'.
- Falls im Belüftungsbetrieb 15 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Klimagerätebetrieb zurück.
- Bei einem Belüftungsgerät kann es sich um ein allgemeines Belüftungsgerät oder ein Belüftungsgerät mit direkter Verdampfung handeln.

2 Drücken Sie im Belüftungsmodus die Taste [⏻], um den Belüftungsbetrieb zu starten.



3 Beim Drücken der Taste [OPER MODE] im Belüftungsbetrieb wird der Belüftungsmodus geändert.
- Beim Drücken der Taste wird die Betriebsart in der Reihenfolge 'Wärmetauscher → Normal → Automatisch' geändert.

❉ Die Anzeige erscheint auf der Fernbedienung nur im Belüftungsmodus. Beim Zurückkehren in den Klimagerätebetrieb wird die gewünschte Temperatur angezeigt.



4 Durch Drücken der Taste [FAN SPEED] im Belüftungsmodus kann die Luftstromrate geändert werden.
- Beim Drücken der Taste wird die Luftstromrate in der Reihenfolge 'Gering → Stark → Sehr stark' geändert.



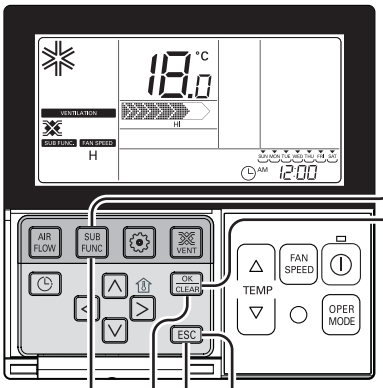
5 Umschalten in den Klimagerätebetrieb
1) Automatisches Umschalten: Falls 15 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, kehrt das Gerät automatisch zum Klimagerätebetrieb zurück.
2) Manuelles Umschalten: Manuelles Umschalten - Über die Taste [VENT] kann der Belüftungsmodus manuell umgeschaltet werden.

DEUTSCH

Weitere Funktionen

Schnelle Belüftung/Belüftung im Stromsparbetrieb

Über die Zusatzfunktionen Schnell/Energiesparmodus des Belüftungsgerätes wird eine effizientere Belüftung erreicht.

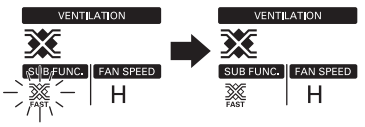


Schnell: Schnelle Belüftung

1 Drücken Sie im Belüftungsmodus die Taste [SUB FUNC].
- Der Belüftungsbetrieb wechselt in der Reihenfolge 'Schnell -> Energiesparmodus'.



2 Das Symbol 'Schnell' blinkt im Anzeigefenster. Drücken Sie die Taste [OK CLEAR], um die Funktion zu aktivieren und das Symbol 'Schnell' stetig anzuzeigen.





3 Beim Drücken der Taste [ESC] wird der Einstellungsmodus beendet.

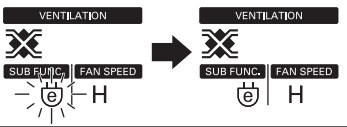


Stromsparbetrieb: Effiziente und gleichzeitig stromsparende Belüftung.

1 Drücken Sie im Belüftungsmodus die Taste [SUB FUNC].
- Der Belüftungsbetrieb wechselt in der Reihenfolge 'Schnell → Energiesparmodus'.



2 Das Symbol 'Energiesparmodus' blinkt im Anzeigefenster. Drücken Sie die Taste [OK CLEAR], um die Funktion zu aktivieren und das Symbol 'Energiesparmodus' stetig anzuzeigen.





3 Beim Drücken der Taste [ESC] wird der Einstellungsmodus beendet.

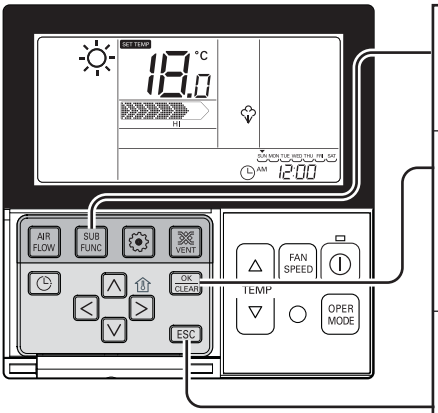


❉ In den Betriebsarten Allgemeine Belüftung und Belüftung mit direkter Verdampfung sind die gleichen Zusatzfunktionen verfügbar.

❉ Die Betriebsarten Belüftung/Heizung/Befeuchtung verfügen über die gleichen Zusatzfunktionen wie das Klimagerät.

Betriebsmodus Luftbefeuchtung

Diese Funktion ist nur bei Geräten mit Befeuchtungsfunktion möglich.



1 Drücken Sie mehrmals die Taste [SUB FUNC], bis das Symbol ❖ blinkt.



2 Drücken Sie die Taste [OK CLEAR], um den LUFTBEFEUCHTER ein-/auszuschalten (Beim Aufrufen der EINSTELLUNGEN wird das Symbol ❖ eingeblendet und beim Verlassen der Einstellungen wieder ausgeblendet.)



3 Drücken Sie zum Beenden der Einstellungen die Taste [ESC].



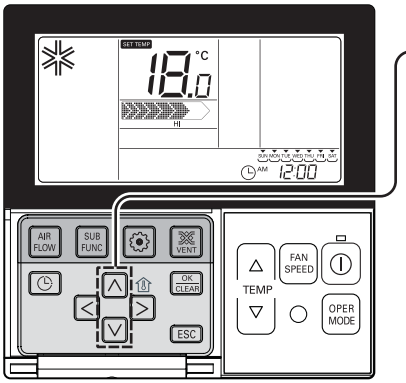
- ❊ Falls im Einstellungsmodus 25 Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird der Einstellungsmodus automatisch beendet.
- ❊ Beim Beenden ohne Drücken der Einstellungstaste werden die geänderten Einstellungen nicht übernommen.

DEUTSCH

ANMERKUNG

- Je nach Gerätemodell steht die Luftbefeuchtungsfunktion u. U. nicht zur Verfügung.
- Mit Hilfe dieser Funktion kann der Heizmodus automatisch oder manuell aktiviert werden (Voreinstellung: Bei Auswahl des Heizmodus wird der Luftbefeuchtungsbetrieb automatisch aktiviert.)
- Im Verbindungsbetrieb wird der Luftbefeuchtungsbetrieb gemäß des Diagramms aktiviert, auch beim Drücken der entsprechenden Taste [VENT] .

Temperatureinstellung/Raumtemperatur anzeigen



Temperatureinstellung

1 Die gewünschte Temperatur kann auf einfache Weise eingestellt werden.

- Stellen Sie mit den Tasten ∧ ∨ die gewünschte Temperatur ein.

∧ : Temperatur um 1°C bzw. 2°F pro Tastendruck erhöhen

∨ : Temperatur um 1°C bzw. 2°F pro Tastendruck verringern

- Raumtemp.: Keine Anzeige bei Einzelbetrieb.
- Eingestellte Temp.: Anzeige der vom Benutzer eingestellten Temperatur.

❊ Je nach Art der eingesetzten Steuerung kann die gewünschte Temperatur in Schritten zu 0,5 Grad Celsius bzw. 1 Grad Fahrenheit eingestellt werden.

Kühlungsbetrieb:

- Der Kühlmodus funktioniert nicht, wenn die gewünschte Temperatur höher als die eingestellte Temperatur ist, bitte verringern Sie die gewünschte Temperatur.

Heizbetrieb:

- Der Heizmodus funktioniert nicht, wenn die gewünschte Temperatur niedriger als die eingestellte Temperatur ist, bitte erhöhen Sie die gewünschte Temperatur.

- Die gewünschte Temperatur kann im Kühlungsbetrieb von 18°C bis 30°C und im Heizbetrieb von 16°C bis 30°C eingestellt werden.
- Der Unterschied zwischen Raum- und Außentemperatur sollte etwa 5°C betragen.
- Mittels des Ventilators kann die eingestellte Temperature nicht erreicht werden, da die Luft von außen zugeführt wird.
- Dieses Gerät kann nicht die Raumtemperatur regeln.
  Falls dieses Gerät genutzt werden soll, installieren Sie nicht den Ventilator allein, sondern ein weiteres Innengerät.

Wartung und Service

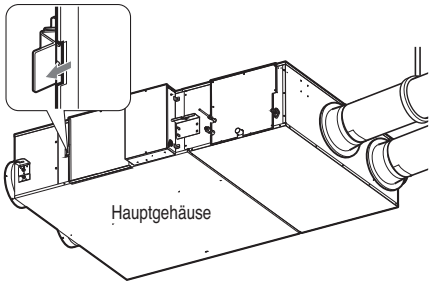
Herausnehmen der Geräteteile

Um eine Abnahme der Lüfterleistung zu vermeiden, sollten im Luftfilter und im Gesamtwärmetauscher angesammelte Verunreinigungen regelmäßig entfernt werden.

Herausnehmen der einzelnen Komponenten (Luftfilter, Gesamtwärmetauscher)

1. Nehmen Sie die Serviceabdeckung ab.

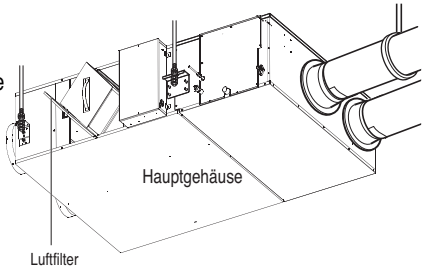
Führen Sie eine Hand in die Öffnung der oberen Serviceabdeckung ein und heben Sie die Abdeckung nach oben ab. (Lösen Sie das Scharnier und nehmen Sie die Serviceabdeckung ab.)



2. Nehmen Sie den Luftfilter heraus.

Nehmen Sie die Luftfilter an der linken/rechten Unterseite des Gesamtwärmetauschers heraus.

VORSICHT: Achten Sie beim Herausnehmen des Luftfilters darauf, das Gerät nicht mit den scharfen Kanten am Filter zu beschädigen.

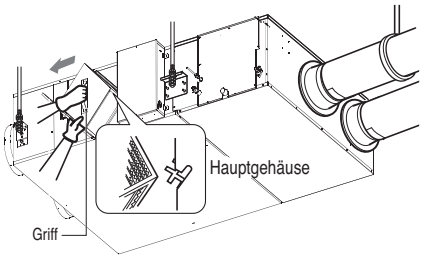


3. Nehmen Sie den Gesamtwärmetauscher heraus.

Heben Sie die Gesamtwärmetauscher (2 Stk.) am Griff aus dem Hauptgehäuse heraus (zwei Geräteteile).

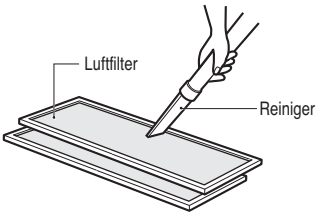
ACHTUNG: Vor der Reinigung des Gerätes den Überlastungsschalter unterbrechen.

VORSICHT: Bei Wartungsarbeiten sollten stets Arbeitshandschuhe getragen werden.



Reinigung und Austausch von Geräteteilen

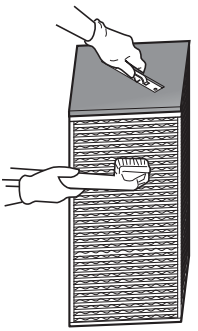
1. Reinigung des Luftfilters



- Reinigen Sie den Luftfilter mit einem Staubsauger oder mit Wasser. (Hartnäckige Verschmutzungen können mit einem neutralen Reiniger und lauwarmem Wasser beseitigt werden)
- Den Filter nach der Reinigung an der Luft trocknen lassen. (Der Luftfilter darf nicht direkt in der Sonne oder an offenem Feuer getrocknet werden)
- Falls der Luftfilter beschädigt sein sollte, erwerben Sie einen neuen Filter vom Kundendienst oder einem zugelassenen Händler.

2. Reinigung des Gesamtwärmetauschers

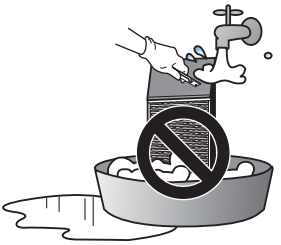
Beseitigen Sie Staub auf den Oberflächen des Gesamtwärmetauschers mit einem Staubsauger.



- Verwenden Sie einen weichen Bürstenaufsatz auf der Saugdüse.
- Verwenden Sie keine harten Saugdüsen. (Ansonsten können die Oberflächen des Gesamtwärmetauschers beschädigt werden.)
- Den Gesamtwärmetauscher niemals mit Wasser reinigen.
- Es wird eine kostenlose Austauschgarantie von zwei Jahren ab Kaufdatum gewährleistet.
- Es wird eine Garantie von zwei Jahren für die Inanspruchnahme des Kundendienstes ab Kaufdatum gewährleistet.
- Wenden Sie sich im Servicefall ausschließlich an den Händler oder an einen zugelassenen Servicebetrieb.



Luftfilter

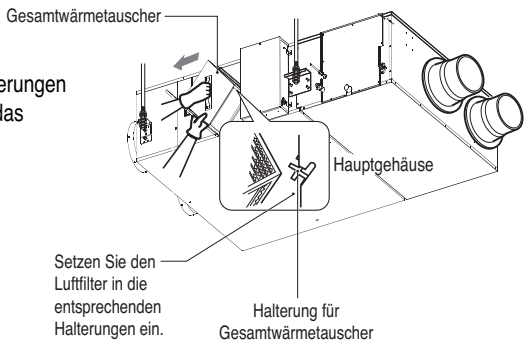


Gesamtwärmetauscher

Zusammenbau und Prüfung nach Wartungsarbeiten

1. Zusammenbau des Gesamtwärmetauschers

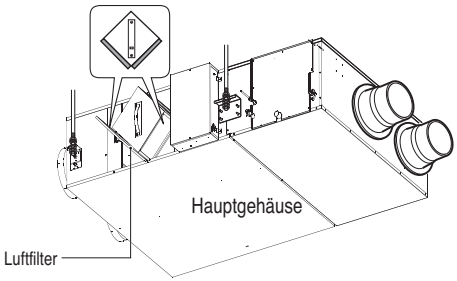
Setzen Sie die Ecken (4 bzw. 6) des Gesamtwärmetauschers vorsichtig in die Halterungen ein und schieben Sie den Wärmetauscher in das Hauptgehäuse.



2. Zusammenbau des Luftfilters

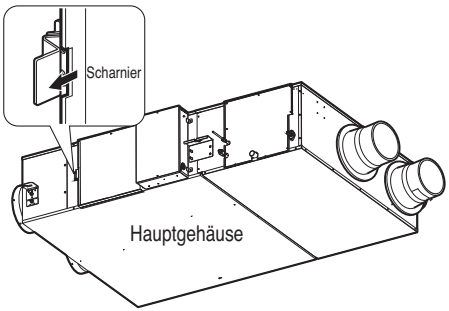
Setzen Sie den Luftfilter in die Halterungen des Gesamtwärmetauschers ein.

- Achten Sie darauf, die Oberflächen des Gesamtwärmetauschers nicht zu beschädigen.
- Bei Verunreinigungen auf dem Gesamtwärmetauscher kann die Luftmenge abnehmen.



3. Zusammenbau der Serviceabdeckung

Setzen Sie die Abdeckung in das rechte Scharnier und befestigen Sie sie an der linken Seite. (Die Ausrichtung der Abdeckung ist auf dem Typenschild angegeben).



ACHTUNG: Vor der Reinigung des Gerätes den Überlastungsschalter unterbrechen.

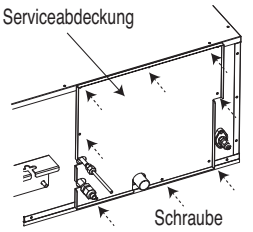
VORSICHT: Bei Wartungsarbeiten sollten stets Arbeitshandschuhe getragen werden.

DEUTSCH

Austausch des Luftbefeuchters

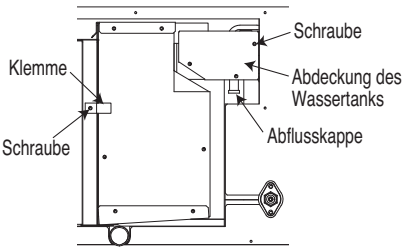
1. Nehmen Sie die Serviceabdeckung ab.

Lösen Sie die Schrauben (8 Stk.) und nehmen Sie die Serviceabdeckung ab.



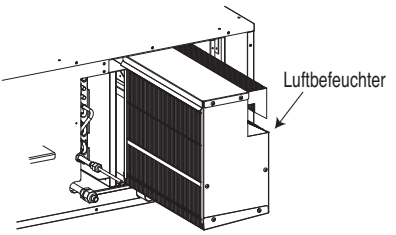
2. Vorbereitung auf den Austausch des Luftbefeuchters.

- Entfernen Sie die Abflusskappe und lassen Sie das Wasser im Wassertank abfließen.
- Lösen Sie die Schrauben (3 Stk.) und nehmen Sie die Abdeckung des Wassertanks ab.
- Lösen Sie die Schraube (1 Stk.) und nehmen Sie die Klemme ab.



3. Nehmen Sie die Luftbefeuchter heraus (2 Stk.)

- Entfernen Sie die Abflusskappe und lassen Sie das Wasser im Wassertank abfließen.
- Lösen Sie die Schrauben (3 Stk.) und nehmen Sie die Abdeckung vom Wassertank ab.
- Lösen Sie die Schraube (1 Stk.) und nehmen Sie die Klemme ab.

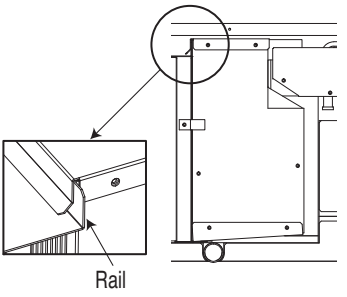


4. Setzen Sie die neuen Luftbefeuchter ein (2 Stk.)

Überprüfen Sie, ob die Kante der Oberseite jedes Luftbefeuchters fest in die Schiene eingehakt wurde. Befestigen Sie nun die Lampe, die Abdeckung des Wassertanks und die Abflusskappe.

ACHTUNG: Vor der Reinigung des Gerätes den Überlastungsschalter unterbrechen.

VORSICHT: Bei Wartungsarbeiten sollten stets Arbeitshandschuhe getragen werden.



Wartung des Luftbefeuchters

Wartung und Pflege des Luftbefeuchters

- **Lassen Sie für eine lange Lebensdauer des Gerätes folgende Wartungsarbeiten von Ihrem Händler durchführen.**
- **Zur Vermeidung der Bildung gesundheitsschädlicher Keime sollten Sie den Luftbefeuchter zu Beginn oder gegen Ende der Heizperiode von Ihrem Händler warten lassen.**

Wartungsarbeit	Wartung		Mögliche Störungen bei ausbleibender Wartung.
	Zu wartende Komponenten	Maßnahme	
Wassertank	Funktion des Schwimmerschalters	Angesammelte Verunreinigungen beseitigen.	Unzureichende Luftbefeuchtung Überlaufen des Wassertanks
	Verschmutzungen	Starke Verunreinigungen beseitigen.	Geringe Lüfterleistung Geringe Leistung der Luftbefeuchtung.
Magnetventil	Schließen und öffnen. Funktion des Schwimmerschalters auf gleiche Weise überprüfen.	Gegebenenfalls austauschen.	Unzureichende Luftbefeuchtung. Überlaufen des Wassertanks. (Erhöhter Frischwasserverbrauch.)

Austausch des Luftbefeuchters

1. Der Luftbefeuchter sollte bei weichem Leitungswasser normalerweise einmal alle drei Jahre ausgetauscht werden. Die Lebensdauer des Befeuchters richtet sich jedoch ebenfalls nach anderen Faktoren (Wasserqualität, Betriebszeiten).
2. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Händler.

ANMERKUNG

Diese Anmerkungen beziehen sich auf Modelle mit Luftbefeuchtungsfunktion.

Bei ausbleibender Luftbefeuchtung wird kein Fehlercode auf der Fernbedienung angezeigt. (lediglich das Symbol Luftbefeuchtung “ ♤ ” blinkt 30 Minuten lang und wird dann ausgeblendet)

Der weitere Betrieb würde zu einer unzureichenden Luftbefeuchtung und einem erhöhten Frischwasserverbrauch führen.

Magnetventil und Schwimmerschalter sollten zu Beginn und gegen Ende der Heizperiode überprüft werden.

Wartungszyklus

• **Empfohlener Wartungszyklus für die einzelnen Komponenten.**

Komponente	Wartungszyklus (Reinigungszyklus)	Austauschzyklus
Luftfilter	0.5 year	3 years
Gesamtwärmetauscher	1 year	10 years
Luftbefeuchter	1 year	1~3 years

- Diese Tabelle umfasst lediglich die Hauptkomponenten.
- Weitere Hinweise finden Sie in der Wartungs- und Pflegevereinbarung.
- Bei den angegebenen Wartungszyklen handelt es sich um Empfehlungen. Bei Bedarf sind Wartungsarbeiten früher durchgeführt werden, um die Betriebsleistung des Gerätes möglichst lange zu gewährleisten.
- Wartungsarbeiten nach entsprechenden Möglichkeiten durchführen (z. B. Wartungsgebühren).
- Die Lebensdauer des Luftbefeuchters beträgt etwa drei Jahre (4.000 Stunden) bei einem Härtegrad des Leitungswassers von 150 mg/l.
- Die Lebensdauer des Luftbefeuchters beträgt etwa ein Jahr (1.500 Stunden) bei einem Härtegrad des Leitungswassers von 400 mg/l.
- Betriebsstunden pro Jahr: 10 Stunden/Tag x 26 Tage/Monat x 5 Monat = 1.300 Stunden.
- Der Wartungszyklus entspricht nicht der Garantiezeit

Störungsbehebung vor einem Anruf beim Kundendienst

Störung	Überprüfen	Behebung
Das Gerät arbeitet nicht	Ist keine Stromversorgung vorhanden?	Stromversorgung herstellen
Das Gerät schaltet sich nicht ein, auch nicht beim Drücken der Taste 'EIN'	Liegt die Raumtemperatur unterhalb von 45°C oder oberhalb von 40°C?	Zum Schutz des Gesamtwärmetauschers wurde das Gerät in den Bereitschaftsmodus versetzt.
Auch nach dem Ändern der Lüftergeschwindigkeit wird der Betriebsmodus nicht geändert und die Einstellung ändert sich nach 'Auto' oder 'Niedrig'.	Liegt die Raumtemperatur unterhalb von -10°C oder oberhalb von 45°C?	Zum Schutz des Gesamtwärmetauschers wurde das Gerät in den Normalbetrieb versetzt.
Funktionen können nicht durch Drücken einer Taste auf der Fernbedienung aufgerufen werden.	Wird das Symbol "🔒" auf der Fernbedienung angezeigt?	Die Tastensperre des Gerätes ist aktiviert. Siehe Fernbedienung.
	Wird das Symbol "⟳" auf der Fernbedienung angezeigt? Wird die Meldung "HL" beim Drücken einer Taste auf der Fernbedienung angezeigt?	Die Bedienung erfolgt über die Zentralsteuerung. Eine Bedienung über die Fernbedienung ist nicht möglich.


LG
Life's Good